

PVL – Info zum Halbjahresgespräch mit Herrn Regierungschef Adrian Hasler

Liebe Mitglieder des PVL

Am 21. April 2020 fand ein Gespräch zwischen dem PVL-Präsidenten und dem Regierungschef statt.

Es wurden insbesondere folgende Themen diskutiert:

Lohnrunde 2021 (Signal der Verlässlichkeit und Wertschätzung)

Auch wenn die Finanzplanung eine Planung ist, so vertrauen die Mitarbeitenden in der öffentlichen Verwaltung auch im Bereich der Lohnentwicklung darauf, dass die Finanzplanung der Regierung wie angekündigt verfolgt wird und die jährliche Lohnerhöhung von 1% auch in 2020 zugesprochen werden wird.

Gerade in aussergewöhnlichen Zeiten, wie wir sie aktuell in der Corona-Pandemie erleben, wird offensichtlich, dass die öffentliche Verwaltung mit all ihren Leistungen **systemrelevant** ist. Systemrelevant für die Volkswirtschaft und die Infrastruktur, aber insbesondere für die Einwohnerinnen und Einwohner Liechtensteins. Die Landesverwaltung zeigt auch in der Krise, dass sie gut aufgestellt ist, sehr gut funktioniert und über eine hohe Leistungsbereitschaft verfügt.

Die Erhaltung und Sicherung der lokalen Wirtschaft ist ebenfalls elementar. Daher begrüssen wir die beschlossenen Unterstützungsmassnahmen und den unbürokratischen Zugang hierfür ausdrücklich. Dies darf jedoch in der Folge nicht dazu führen, dass beim Staatspersonal der Spardruck wieder so stark wächst, dass für die geplante Lohnentwicklung keine Mittel gesprochen werden. Wir vom PVL setzen uns daher stark dafür ein, dass dieses Jahr die Lohnerhöhung von 1% zugesprochen werden wird als Signal der Wertschätzung und Verlässlichkeit.

Pensionsversicherung (SPL)

Es wurde erneut über die Situation der SPL im Zusammenhang mit der Infoveranstaltung Anfang dieses Jahres gesprochen und festgehalten, dass der Regierung die Situation der SPL sehr wohl bewusst ist. Die Regierung hat gegenüber dem PVL versichert, dass sie in weiterer Folge auch Lösungsvorschläge des Stiftungsrates der SPL näher prüfen möchte, welche die Situation der SPL verbessern und die Umverteilung reduzieren resp. stoppen können.

Leadership

Die Führungskultur in der Landesverwaltung wurde ebenfalls diskutiert und über mögliches Verbesserungspotential gesprochen. Hier wird vor allem auf das System der anonymen Mitarbeiterbefragung gesetzt, aus welchem teils direkte Verbesserungen resultieren und implementiert werden. Die Regierung wird dieses Instrument weiterverfolgen und entsprechende «Follow-ups» durchführen.

Dienstleistungszentrum Giessen (DLG)

Wir haben dem «zemma» vom April 2020 entnommen, dass das DLG in die nächste Planungsphase tritt und das APO als Nutzervertreter fungiert, um die Anliegen der Mitarbeitenden einzubringen. Leider wurde der PVL noch nicht dazu eingeladen, unsere Mitwirkungsrechte gemäss Staatspersonalgesetz auszuüben. Wir haben uns daher an das zuständige Ministerium gewandt und darum ersucht, dass ein Vertreter des PVL ebenfalls Einsitz in das Projektteam erhält, um die Anliegen der Mitarbeitenden in der konkreten Frage der Ausgestaltung der Arbeitsplätze einzubringen.

Wir bedanken uns herzlich für euren Effort und unermüdlichen Einsatz für Liechtenstein und sind uns sicher, dass das gemeinsame Überstehen der Krise uns zu einem neuen, achtsamen Umgang miteinander verhelfen wird.

Luagand uf eu und bliibend gsund!

Der PVL-Vorstand